

Es führt drei König Gottes Hand

Worte: Köln, nach Brachel, 1623 frei nach Friedr. v. Spee

The musical score is written on five staves in G major (one sharp) and 3/4 time. The melody is simple and homophonic, with lyrics written below each staff. The lyrics are: Es führt drei Kö - nig Got - tes Hand mit ei - nem Stern aus Mor - gen - land zum Christ - kind durch Je - ru - sa - lem zur Da - vids - stadt, nach Beth - le - hem. Gott, führ auch uns zu die sem Kind und mach aus uns sein Hof - ge - sind!

2. Aus Morgenland in aller Eil sie reisten weit, viel hundert Meil.
Sie zogen hin zu Land und See, bergauf, bergab durch Reif und Schnee;
Zu Dir, o Gott die Pilgerfahrt uns dünke nie zu schwer und hart!
3. Sie kehrten bei Herodes ein; Am Himmel schwand des Sternes Schein.
Doch wie zum Kind sie eilig gehn, den Stern sie auch von neuem sehn.
Gott, lass das Licht der Gnad uns schaun; auf deine Führung fest vertraun!
4. Und überm Haus, wo's Kindlein war, stand still der Stern so wunderbar.
Da knieen sie und weihn dem Kind Gold, Weihrauch, Myrrh' zum Angebind.
Gott, nimm von uns als Opfer an, was unsre Seele glauben kann!
5. Durch Weihrauch stellten fromm sie dar, dass dieses Kind Gott selber war.
Die Myrrh' auf seine Menschheit wies, das Gold die Königswürde pries.
O Gott, halt uns in deiner Gnad und mehre Deiner Liebe Saat!

Die letzten Zeilen der 4. u. 5. Strophe stammen von
Gerhard Fleischer, Winterthur, Schweiz, Nov. 2013